

Oö. Heizungs- und Klima-Anlagendatenbank

Für eine nachhaltige Energiezukunft



Quelle: ©Alexandri, Raths – stock.adobe.com

Oberösterreich ist das Land der Erneuerbaren Energien: Bereits mehr als 71 % der Raumwärme kommen bei uns aus klimafreundlichen Energiequellen. Die neue Oö. Heizungs- und Klima-Anlagendatenbank verschafft einen noch besseren Überblick über die Heizsysteme in unserem Bundesland und unterstützt die Planung beim Umstieg auf klimafreundliche Systeme. Zudem erleichtert sie auch den Zugriff auf alle wichtigen technischen Daten.

Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner

Ab 1. Mai 2026 werden Heizungs- und Klimaanlage in Oberösterreich in einer Datenbank erfasst. Die rechtliche Basis bildet das Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz (Oö. LuftREnTG).

Welche Anlagen werden erfasst?

- » Feuerungsanlagen (z.B. Holz, Öl, Gas)
- » Wärmepumpen (neue; bestehende über 70 kW)
- » Elektrische Widerstandsheizungen (neue als Hauptheizung; alle über 70 kW)
- » Klimaanlage über 70 kW

Wie funktioniert's?

Erfassung durch Fachleute (z.B. Rauchfangkehrer:in, Installateur:in) bei der:

- » Errichtung bzw. beim Tausch von Anlagen
- » periodischen Überprüfung oder Inspektion von Anlagen
- » Überprüfung von Rauchfängen

Jede erfasste Anlage erhält eine Kennzeichnungsplakette (eindeutige Anlagen-ID und QR-Code).



Was bringt's?

- » **Höhere Effizienz der Anlagen** und damit Energiekosteneinsparungen sowie mehr Sicherheit durch gut überprüfte und gewartete Anlagen
- » **Einfachere Antragstellung** bei Förderungen (z.B. Heizkesseltausch)
- » **Digitaler und immer aktueller Zugriff** auf Anlagendaten, Prüfberichte und Überprüfungstermine



Mehr Informationen unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/anlagendatenbank.htm>

Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Umweltschutz

E-Mail: hka.us.post@ooe.gv.at, Tel.: +43 732 7720-134 59

